



## LANDRATSAMT GOTHA Medienmitteilung

Landratsamt Gotha  
18.-März-Str. 50  
99867 Gotha  
Tel: 03621/214-225  
Fax: 03621/214-400  
Handy: 0170/2110042  
e-mail: pressestelle@kreis-gth.de

Gotha, den 20.04.2020

**072/2020**

### **Förderung für Nachbarschaftshilfen**

Im Kampf gegen das sich weiter ausbreitende Corona-Virus in Thüringen entwickeln Ehrenamtliche selbstorganisierte Nachbarschaftshilfen. Die Thüringer Ehrenamtsstiftung will dieses Engagement in Form von Erstattungen nicht gedeckter Auslagen würdigen.

Besonders in Zeiten der Krise gilt es, schnell zu reagieren und solidarisch zu handeln. Allen Freiwilligen, die gerade selbstlos eigene Nachbarschaftshilfen organisieren, indem sie etwa Einkaufsdienste bereitstellen oder psychosoziale Angebote wie Sorgentelefone oder Online-Vorleseprojekte ermöglichen, spricht die Thüringer Ehrenamtsstiftung ihre Unterstützung zu.

Dazu sagt Frank Krätzschar, Vorstandsvorsitzender der Thüringer Ehrenamtsstiftung: „Unsere Projektförderung erfolgt in Form einer Erstattung nicht gedeckter Auslagen für ehrenamtliche Aktionen oder Initiativen, also etwa für Fahrtkosten oder für die Anschaffung von Einkaufskisten. Sie erfolgt einmalig und als Zuschuss an Projekte bzw. ehrenamtlich aktive Personen in einer Höhe von maximal 300 Euro.“ „Wir wollen allen Ehrenamtlichen, die in diesen schwierigen Zeiten mit anpacken, einen möglichst unbürokratischen Antrag ermöglichen“, so Krätzschar weiter.

Anträge können über die Partner der Stiftung vor Ort gestellt werden. Im Landratsamt Gotha ist Inge Daniel die Ansprechpartnerin. Sie ist erreichbar unter Tel: 03621 214 287 oder per E-Mail an [blr@kreis-gth.de](mailto:blr@kreis-gth.de). Eine Antragstellung ist auch über die Netzwerkpartner der Projekte Lebenswelten gestalten und Neben an Angekommen (Thüringer Engagementfonds) möglich.

<https://www.thueringer-ehrenamtsstiftung.de/Ehrenamtsbeauftragte-in-d.32.0.html>

<https://www.thueringer-ehrenamtsstiftung.de/Freiwilligenagenturen-B.126.0.html>

„Wir danken allen Engagierten, die in diesen schwierigen Zeiten an ihre Mitmenschen denken und ihnen, so gut es geht, unter die Arme greifen. Trotzdem muss die eigene Gesundheit oberste Priorität

haben. Passen Sie deshalb auf sich auf und bleiben Sie gesund“,  
schließt Frank Krätzschar.

Weitere wichtige Informationen für Freiwillige zum Thema Covid-19  
gibt es auf der Homepage <https://www.thueringer-ehrenamtsstiftung.de/> der Thüringer Ehrenamtsstiftung.

Andrea Jäschke  
Mitarbeiterin Pressestelle